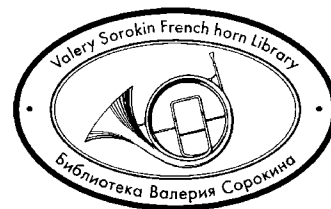


Deutsche Jagd(horn)signale



Allgemeine Signale

Zum Wecken (Das hoheWecken)

Wa-chet auf, Ihr Ge-sel-len, schon grüßt uns der
Mor-gen-son-ne Pracht. Hun-de laut bel-len, vor-bei ist die
Nacht! Lieb-chen, zu min-nig-li-cher Lust hab ich nicht Zeit, —
Hift-horn mit sil-ber-hel-lem Klang ruft zum Ge-jaid!

Begrüßung

Heil Euch, Män-~~ner~~ der grü³nen Tracht!

Der Jagd - hör-ner Sig - nal hell

ju - belnd klingt es vom Berg bis in das Tal zum

fro-hen Gru-Be zum Gru-Be für Euch. Euch.

Willkommen seid uns, schießt gut, trifft gut, Ihr

Jä - gers-leut', Jä - gers-leut' habt fro__hen Mut.

Willkommen seid uns, schießt gut, trifft gut, Ihr

Jä - gers-leut' Jä - gers-leut' habt fro__hen Mut! ho! ____

12.
ho!

Zum Essen



Kommt doch her-bei, kommt doch her-bei, Jä - ger,
Trei-ber, kommt doch her-bei, kommt doch her-bei! Es-sen gibt's
jetzt! Erb-sen-sup-pe mit fet-tem tem Schwei-ne-bauch,
Erb - sen - sup - pe, Schnaps gibt's es auch.

Blatt schlagen



Gebt die Pfun - de ihm! Drei Schlag mit
hell blin-kendem Blatt! Gebt die Pfun de ihm!

Jagd vorbei



Jagd aus, die Jagd aus! Das Ja-gen ist zu
En de! Há - la li.

Halali

Wir grü - Ben das e - de-le Waid - werk, wir
grü - Ben das e - de-le Waid - werk, wir grü - Ben das e - de-le
Waid - werk mit Hor - ri do! _____

Kommando-Signale (Jagd-Leitsignale)

Notruf

Helft bin in Not

Hegeruf

Wo bist du denn?

Antwort

Bin hier, bin hier!

Das Ganze

Hört al - le her

Aufbruch zur Jagd

Frisch auf zur Jagd. vor-bei die
Nacht laßt und jetzt ja - gen! ____ Frisch auf zur
Jagd, vor-bei die Nacht, laßt uns - jetzt ja - gen! ____
____ Frisch auf zur Jagd, vor-bei die Nacht, laßt uns jetzt
ja - gen! _____

Anblasen des Treibens ("Das Ganze" wird vorausgeblasen)

Trei - ber geht lang - sam vor - an!
Trei - ber geht lang - sam vor-an! Trei - ber geht lang - sam vor-an!
Trei - ber fangt an!

Laut treiben

Macht mehr Krach, macht viel mehr Krach!

Stumm treiben

Treibt lei-se und still.

Halt



Aufmunterung im Treiben



Treiber in den Kessel



Treiben zurück ("Das Ganze" wird vorausgeblasen)



Abblasen des Treibens (Aufhören zu schießen)



Sammeln der Jäger

Two staves of music in 6/8 time. The first staff contains the melody for the first line of lyrics, and the second staff contains the melody for the second line. The lyrics are written below the staves.

Jä - gers-leu - te ver - sam - melt Euch,
hab' Euch et - was zu sa - gen!

Hunderuf

Four staves of music in 3/4 time. The first three staves contain the melody for the first three lines of lyrics, and the fourth staff contains the melody for the fourth line. The lyrics are written below the staves.

Hun - de her. Hun - de her! Hun - de - füh - rer kommt hier -
her, Hun - de - füh - rer kommt hier - her
Hun - de - füh - rer kommt hier - her, Hun - de - füh - rer kommt hier -
her!

Wagenruf

Three staves of music in 3/4 time. The first two staves contain the melody for the first two lines of lyrics, and the third staff contains the melody for the third line. The lyrics are written below the staves.

Johann, Johann Wo bleibt denn das Ge - spann?
Johann, Johann Wo bleibt denn das Ge - spann?
Johann Johann, den Wa - gen her - an. Komm schnell ran!

Treiberwehr 1



Treiberwehr 2



Treiberwehr 3



Treiberwehr 4



Mitte



Rechter Flügel



Linker Flügel



Zusammenziehen der Flügel



Ecke vor (Jeweils zusammen mit "Rechter" oder "Linker" Flügel)



Richtung



Sammeln der Schützen



Sammeln der Treiber



Langsam

Lebhaft

Langsam

The musical score for 'The Rose Tree' is presented in three staves. The first staff is in common time (C) and marked 'Langsam' (slow). It begins with a treble clef and a key signature of one flat (B-flat). The melody consists of quarter and eighth notes. The second staff is in 2/4 time and marked 'Lebhaft' (lively). It continues the melody with eighth and sixteenth notes. The third staff is in common time (C) and marked 'Langsam' (slow). It concludes the piece with a double bar line. The key signature remains one flat throughout.

Elch tot

Der Elch, mit den Schau-feln reich ver - eckt, er
liegt in dem Schilf da-hin-ge - streckt. Der Elch, der Elch ist
tot. Brich Dir den Bruch vom Er-len-baum! Ha - la - li! Ha -
la - li!

Rothirsch tot

Hirsch tot! Den ed-len Hirsch im tie-fen Tann'
nach ho - her, herr - li-cher Pürsch ich mir ge - wann.
wann. Ha - la - li! Ha - la - li!

Damhirsch tot

Den Schau - ler traf ich gut, sein
We - del der wack - elt und zack - kelt nicht mehr Der
schwei - Bi-ge Bruch schmückt den Hut. Hut. Ha -
la - li, ha - la - li.

Sika tot

Schwarz wie die Nacht, Jä-ger, gib acht, ein
Pfiff, schrill und grell, als führ' Sa-tan zur Höll'
1.
Höll' 2. Si-ka tot! Ha-la-li!

Muffel tot

Der Wid-der tot, Muf-fel ist tot.
Der Wid-der tot. Muf-fel ist tot. Rund ist die
Schneck', g'sattelt die Deck', weiß ist der Bauch, Spiegel ia
auch. Er färbt mit sei-nem Schweiß das Laub so rot.
Ha-la-li! Ha-la-li!

Gams tot

Jo - ho, hol - de ri - ol! ____ Jo - ho, Gamsbock ist
tot. ____ In wil - der Flucht, durch Fels und Schlucht, so
stürm - te ____ er tödlich ge - trof - fen da - hin. Nun ward sein Bart, von
selt - ner Art, mit herr - li - cher, köst - li - cher
Waidmanns - ge - winn. Ha - la - li! Ha - la - li!

Sau tot

Ge - stem a - bend schoß ich auf ein gro - bes Schwein,
ge - stem a - bend schoß ich auf 'ne Sau. Ge - stem a - bend
traf den Kei - ler ich al - lein, ge - stem a - bend
zielt' ich ganz ge - nau. Ha - la - li, ha - la - li.

Auerhahn / Birkhahn tot

Auerhahn / Birkhahn tot

Reh tot

Bock ist tot, Bock ist tot! Ei - nen Bock, den
schieß ich gem, sechs En-den trägt sein Ge - hörn. Ha-
la - li! Ha - la - li!

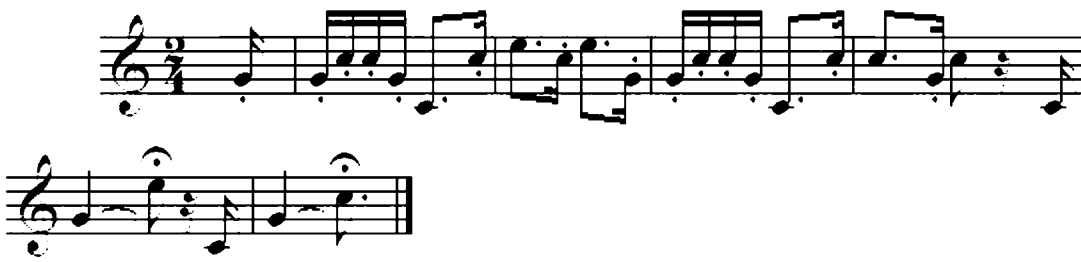
Sehund tot

Sehund ist tot, Sehund ist tot! Ei - nen Sehund, den
schieß ich gem, sechs En-den trägt sein Ge - hörn. Ha-
la - li! Ha - la - li!

Fuchs tot

Fuchs-lein rot, bist jetzt tot. Frech und keck; liegst du
heu-te auf der Streck'. Al-le List zwecklos ist. bist nun
doch in's Garn gegangen. Der Fuchs ist tot.
Ha - la - li! Ha - la - li!

Raubwild tot



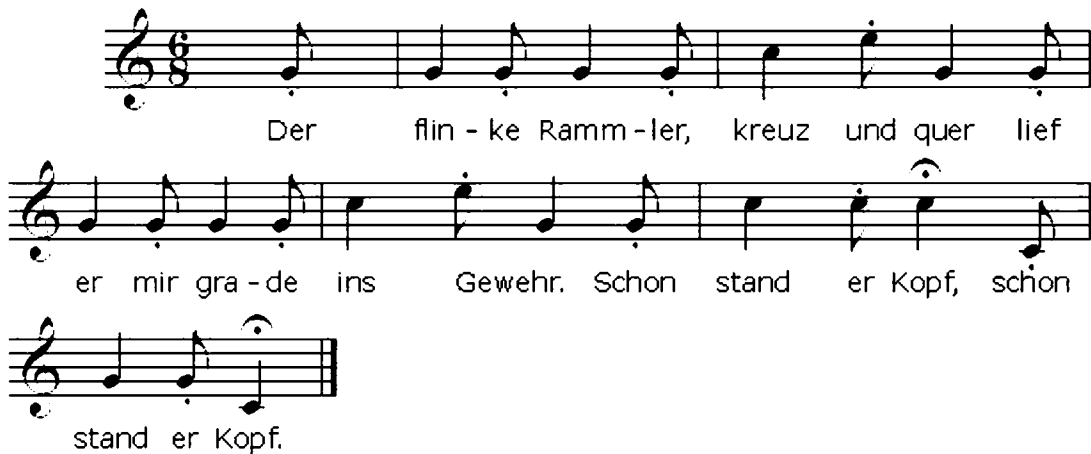
Dachs tot



Hase tot



Kaninchen tot



Flugwild tot

Das Flugwild schnell streicht, der
Schrotschuß er-reicht Fa - sa - nen und En - ten nicht
leicht. Das Flugwild schnell streicht, der
Schrotschuß er-reicht Fa - sa - nen und En - ten nicht
leicht. Ha-la - li! Ha-la - li!

Fasan tot

Ja der Fa-san ist tot; er strich geschwind - i - n
pfeilschnellem Flug, als ich sogleich den
Schuß ihm an-trug. Nun liegt er dort der bun-te Gesell, die
Schrote erfaß-ten ihn ü-berm Ge-stell Ha - la - li! Ha-la - li!